5. Es wird aber schwer hergehen / wann keine Beschreibung bey der Welschen Practic vorhanden ist?

Nein / gar nicht / ich habe im ersten Theil schon einen zimlichen Anfang darzu gemacht / wer solches wohl erlernet und sonderlich die Fundamenta in den Brüchen geleget / der wird keinen Anstand finden / weilen die außgesetzte Exempla sich selbsten expliciren; dann viel Beschreibungen darüber zu machen confundirt mehr / als das grossen Nutzen bringen solte.

6. So kommt es dann meistens auff das operiren an?

Ja freylich / und eben deßwegen wird es eine Praxis genandt / weil es sich füglicher aus der Ubung als aus vielen Reguln erlernen läßt / und eben zu dem Ende habe ich so viele Exempla außgesetzt / und manches 3. 4. und mehrmahl verändert / damit man sehe / wie offt sichs verändern lässet / und wie man damit procediren müsse / auch wird man immer andere Variationes bey andern Exempeln finden / damit ein jeder die Praxin desto leichter durch so viele Exempla erlernen könne. Jedoch eine getreue und mündliche Information des Lehrmeisters / und hingegen der Discipuln fleissige Attention thut das beste hiebey. Schreitten also zur Sach selbsten.

Ende

Anfang

Mul-

© Stadtbibliothek Ulm, 2008. Signatur: 25 406;